

Die Winzergenossenschaft Ebringen lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung der 59. Ausstellung „Zeitgenössische Kunst im Dreiländereck“

Bernd Textor Skulpturen und Objekte

Einführendes Gespräch: Hans Benesch

Vernissage:

Freitag 25.09.09, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer:

25. September 09 – 24. November 09

Montag-Freitag: 9.00 -12.00 Uhr
13.30 -18.00 Uhr

Samstag: 9.00 -12.30 Uhr



Bernd Textor

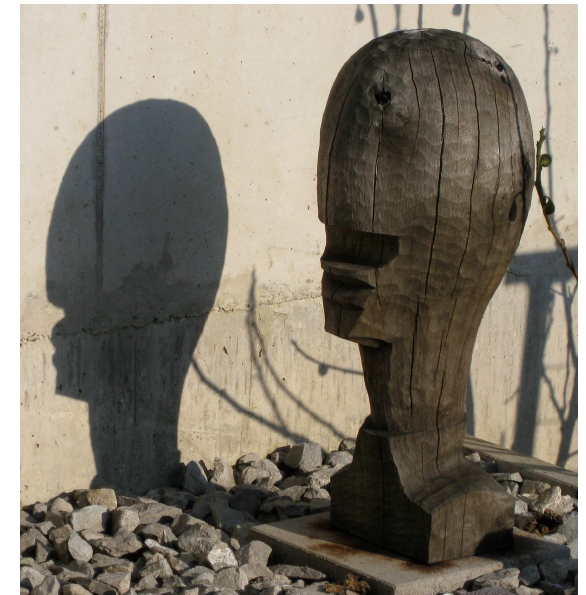
Jahrgang 1948 lebt und arbeitet in Kenzingen
seit 2005 intensivere Auseinander-
setzung mit dem Werkstoff Holz,
freischaffend

Skulpturen und Objekte

Spuren und Strukturen im Werkstoff Holz reizen mich, lassen Skulpturen und Objekte entstehen. Äußere oder innere Besonderheiten wie Äste, Erkrankungen, Faserverläufe, von Orkanen zerfetzte Baumteile werden wesentlich. Weitere Arbeiten zeigen infolge von Durchbrüchen eine ungewohnte Leichtigkeit und führen zu besonderen Kontrasten. Stahl, Farbe und einige weitere Materialien nehmen am Prozess teil, vervollständigen Objekte, bauen Spannung auf oder setzen Akzente. Eine insgesamt reduzierte Formensprache und Gestaltung wie auch einfache und klare Linien schaffen Gegengewichte.

Ausstellungsbeteiligungen und Einzelausstellungen

seit 2005 in der Region



Ebringen

In Ebringen, der kleinen Winzergemeinde südlich von Freiburg leben die Menschen für den Wein. Das ist seit alters her so. Brachten die Römer den Wein mit, so erreichte Ebringen im Mittelalter, unter den Bischöfen von St. Gallen, eine erste Blütezeit. Bereits 716 als erste Weinbaugemeinde des Markgräflerlandes urkundlich erwähnt, war sie mit ihrem Schloss ein bevorzugter Verwaltungssitz im damaligen Vorderösterreich. Schloss und Ort liegen eingebettet in besten Reblagen, umgrenzt von Wiesen und Wäldern des angrenzenden Naturschutzgebietes, mit seinen vielfältigen Orchideen. Ebringen ist der Heimatort der Deutschen Weinkönigin 1997/98, Frau Natascha Thoma.

Die Winzergenossenschaft

Das Schloss Ebringen bildete 1951 den würdigen Rahmen für die Gründung der Winzergenossenschaft. Heute wird im historischen Weinkeller nicht nur bester Wein angebaut, sondern auch stimmungsvoll gefeiert.

Die Ebringer Winzer setzen nicht auf Masse, sondern auf Klasse. Das heißt, sie bilden mit ihren 60 Hektar eine kleine aber feine Erzeugergemeinschaft. Durch sorgfältige Pflege, der bis zu 30 Jahre alten Rebanlagen trägt jeder Winzer seinen Teil zu dieser Gemeinschaft bei. Und durch die Erfahrung des Kellermeisters bewahren die Weine ihren sorten-, lagen- und jahrgangstypischen Charakter. So sind die Ebringer Weine stets gern-gesehene Botschafter des Markgräflerlandes, deren Gegenwart die Sinne belebt.



Winzergenossenschaft Ebringen
D - 79285 Ebringen
Schönbergstraße 47
Tel. 07664 - 6350 • Fax 07664 - 60695
www.wein-ebringen.de
e-mail: info@wein-ebringen.de

Einladung